

Festabend 90 Jahre Musikverein Neuler



Mitwirkende:

Jugendkapelle, Musikverein Neuler, Musikverein Röhlingen

Termin: 20. März 2010
Ort: Schlierbachhalle Neuler
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt frei



Die Schlierbachhalle ist ab 18 Uhr geöffnet.
Im Foyer haben wir für Sie eine Bild- und
Filmausstellung über den MV vorbereitet und
in der Halle erwartet Sie eine reichhaltige
Speise- und Getränkeauswahl.

Auf Ihr Kommen freut sich der Musikverein Neuler



Altpapiersammlung

Am **Samstag, den 20. März 2010 ab 8.00 Uhr** wird das Altpapier in Neuler sowie in den Teilorten abgeholt.

Bei schlechter Witterung bitten wir Sie, für eine trockene Bereitstellung des Papiers zu sorgen.

Durchführung: Guggenmusiker „Loimasiodr“

Amtliche Informationen

Wegen folgenden Veranstaltungen ist die Schlierbachhalle bzw. das Vereinszimmer für den Übungsbetrieb geschlossen:

- 19.03.2010 DRK Blutspendetermin (SBH + VZ)
- 20.03.2010 Festabend zum 90-jährigen Jubiläum des Musikvereins Neuler (SBH + VZ)
- 25.03.2010 Niederlassungsversammlung der VR-Bank Neuler (SBH)
- 27.03.2010 Konzert des Gesangsvereins Sangesliebe Bronnen (SBH)
- 03.04.2010 Private Feier (VZ)

Redaktionsschluss vorverlegt

Wegen des Feiertags „Karfreitag“ wird der Redaktionsschluss für das Osteramtsblatt KW 13 auf Montag, 29. März 2010, 12.00 Uhr, vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 10. März 2010

Werkrealschule - Kooperation mit Hüttlingen

Mit der Einführung der Werkrealschule durch das SchulG v. 30.07.2009 wird die Hauptschule zur Werkrealschule fortentwickelt. Die Werkrealschule ist ein auf 6 Jahre angelegter, mindestens zweizügig geführter, Bildungsgang. Sofern alle Klassen bewältigt werden, zum Halbjahr der Klasse 9 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch ein Durchschnitt von 3,0 erreicht und die Abschlussprüfung bestanden wird, führt die WRS zur Mittleren Reife. Die WRS kann nach dem 9. Schuljahr mit der Hauptschulabschlussprüfung verlassen werden.

Ab Klasse 8 werden 3 Wahlpflichtfächer (Natur und Technik, Wirtschaft und Informatik, Gesundheit/Soziales) eingeführt, die eine berufliche bzw. berufsfachschulische Vorbildung vermitteln. Im 10. Schuljahr sind die Jugendlichen an 2 Tagen in der Berufsschule - gemeinsamen mit den Schülern des 1. Schuljahres der zweijährigen Berufsfachschule - und 3 Tage in der Werkrealschule.

Es kann am Ende jedes Schuljahres von einer Hauptschule an die Werkrealschule und umgekehrt gewechselt werden.

Der Lehrplan von HS und WRS ist in den Klassen 5 – 9 identisch! Der Gemeinderat Neuler hat in seiner Sitzung am 25.11.2009 beschlossen mit der Alemannenschule Hüttlingen zu kooperieren, um gemeinsam eine Werkrealschule aufzubauen. Es wurde angestrebt an beiden Standorten die Klassen 5 – 9 zu belassen und pro Schule eine Schulleitung zu haben. Dieser Antrag wurde von Kultusminister Rau abgelehnt. Mit dieser Ausgangslage wurden in den vergangenen Wochen Alternativen intensiv untersucht und mit allen Nachbargemeinden Gespräche geführt.

Bei einer *selbständigen Hauptschule* ändert sich im Moment nichts. Es ist jedoch zu befürchten, dass die Eltern diese Schule nicht mehr akzeptieren (trotz gleichem Lehrplan, kleinerer Klassen, individueller Betreuung, behütetem Umfeld, geringeren bzw. keinen Fahrzeiten, breites Lehrstellenangebot in Neuler und Adelmansfelden,...) und sich der „neuen“ WRS zuwenden.

Rückläufige Schülerzahlen können schnell zu jahrgangsübergreifendem Unterricht führen, was zusätzlich die schulischen Möglichkeiten einschränkt.

Eine *Kooperationslösung* beendet unmittelbar die Hauptschule. Die Brühlschule wird zur Grundschule.

Damit stellt sich als entscheidendes Kriterium die Frage, welche Kooperation „möglichst viel Schule vor Ort sichert“. Der Vorschlag

von Abtsgmünd lässt die Schüler aus Neuler und Adelmansfelden der Klassen 5 – 7 in Neuler, dazu auf 5 Jahre 80 % der Sachkostenbeiträge aller Schüler aus Neuler. Der Vorschlag von Hüttlingen ordnet alle Schüler aus Hüttlingen in den Klassen 5 – 7 der Brühlschule Neuler zu.

Bei Zweizügigkeit sind dies 6 Klassen. Die Schüler der Klassenstufen 8 - 10 aus Hüttlingen und Neuler werden in Hüttlingen beschult - dies sind voraussichtlich 5 Klassen. Die Fragen der Aufsicht über die Schüler, der Schülerbeförderung, Übergang der jetzigen Schüler auf 2 Standorte, die Zuordnung zu einem Berufsschulzentrum usw. sind noch zu klären.

Im Ergebnis verspricht eine Kooperation zwischen den Hauptschulen Hüttlingen und Neuler die für die Gemeinde Neuler bessere strukturelle Entwicklung.

In der Sitzung betonte Brühlschulrektor Matthias Schimmel die Unsicherheit im Kollegium der Schule. Er bedauert, dass die Hauptschule im ländlichen Raum immer weniger Chancen zum Überleben hat. Er glaubt aber, wie die Räte, dass das angedachte Modell trotz alledem die beste Lösung für Neuler ist.

Bei einer Kooperation mit Hüttlingen bleibt nach Ansicht von Bürgermeister Manfred Fischer „am meisten Schule im Ort“. Diesen strukturellen Vorteil sollte man nutzen. Gemeinderat Dieter Lehmann sieht in der neuen Werkrealschule bei den gesetzlichen Voraussetzungen ein „Hauptschulschließungsprogramm des Landes“. Mit Aufgabe der Schulleitung und Verlust der Klassen 8 – 9 wird ein großes Opfer gebracht. Er appellierte an die künftige Schulleitung in Hüttlingen soviel organisatorische Kompetenzen wie möglich nach Neuler zu übertragen, um das örtliche Schulleben zu stärken. Bedenken, ob das Modell Hüttlingen/Neuler jetzt genehmigt wird, sieht der Bürgermeister nicht. Die Gemeinden Böbingen und Mögglingen kooperieren in gleicher Weise und haben bereits eine Genehmigung. Mehrfach wurde aus der Mitte des Gemeinderates appelliert nicht nur Probleme, sondern auch die Chancen zu sehen.

Eltembeiratsvorsitzende Sonja May, Neuler bestätigt, dass die Eltern aus der Gemeinde Neuler die Veränderungen weitgehend mittragen werden. Sorgen hat man, ob sich die Schüler aus Adelmansfelden künftig eher in Richtung der Schulstandorte Ellwangen und Abtsgmünd orientieren.

Zum Schluss der Beratung rief Bürgermeister Manfred Fischer dazu auf, die örtliche Schule zu stärken. In Neuler stimmt das soziale Umfeld, die Schule leistet eine sehr gute Arbeit, die Lehrerinnen und Lehrer kümmern sich intensiv um die Kinder und unterstützen die Jugendlichen bei der Suche nach Praktikums- und Ausbildungsplätzen.

Der Gemeinderat hat sich einstimmig für die Zusammenarbeit mit der Alemannenschule Hüttlingen ausgesprochen.

Vergabe von Tiefbau-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten in der Ramsenstruter-, Schmied-, und Fuggerstraße

Das größte Projekt ist heuer die Sanierung von Kanalisation, Wasserleitung und Straßen im Bereich Schmied-, Ramsenstruter- und Fuggerstraße.

Ende April sollen die Sanierungsarbeiten beginnen. Hierfür wurden in der Tageszeitung und im Amtsblatt der Gemeinde Neuler die Arbeiten ausgeschrieben. Beim Tiefbau erhielt die Firma Traub, Aalen-Ebnat den Auftrag für rund 370.000,- €. Die Firma Kurz aus Randenweiler, die auch die Wasserleitungsarbeiten im Wohnbaugebiet „Spagen II“ durchgeführt hat, erneuert die Wasserleitung mit Kosten von ca. 19.000,- €. Es wird versucht die Arbeiten im Bereich der Fugger- und Hauptstraße möglichst bis Ende der Pfingstferien abzuschließen, um eine Behinderung des Busverkehrs zu reduzieren. Der Verkehr wird umgeleitet, der überörtliche über Hüttlingen nach Ellwangen und der innerörtliche über die Schulstraße. Da der preisgünstigste Bieter deutlich unter dem Kostenansatz liegt, wurde ein Bietergespräch verlangt, um festzuhalten dass die technischen Probleme ausreichend kalkuliert sind.

Der Gemeinderat hat die Ausbauplanung in der Ramsenstruter Straße geändert. Der Gehweg entfällt. Die Gesamtkosten mit ca.

450.000,- € sind im Haushaltsplan 2010 eingestellt. Die Baumaßnahmen werden im Herbst abgeschlossen. Örtlicher Bauleiter ist Alexander Jörg vom Büro Fuchs & Partner, Ellwangen.

Dorfgemeinschaftshaus Gaishardt; Vergabe der Heizungserneuerung

In der Sitzung am 20.01.2010 wurde der Austausch der bestehenden Ölzentralheizung durch eine Holz-Pelletsheizung beschlossen. Zusätzlich wird zur Brauchwasseraufbereitung und Heizungsunterstützung eine Solaranlage montiert. Die Verwaltung empfahl eine Vergabe an den preisgünstigsten Bieter, die Firma Erhardt & Schwarz, Ellwangen zum Angebotsendpreis von 30.217,43 Euro, was einstimmig so entschieden wurde. Die Tankreinigungsarbeiten werden von der Firma Tankschutz Krüger, Neuler-Haldenhof zum Preis von 546,21 Euro vergeben. Demontagearbeiten, wie z.B. Wanddurchbrüche und Holzdeckenentfernungen sollen vom gemeindlichen Hausmeister erledigt werden.

Die Gesamtkosten werden ca. 3.000,- € über den kalkulierten Aufwendungen im Haushaltsplan liegen. Dieser Teil wird durch die Solaranlage in den kommenden Jahren erwirtschaftet.

Ausbildungsplatz 2011 und 2012

Die Gemeinde Neuler hat in den vergangenen Jahren regelmäßig Ausbildungsplätze zur Verfügung gestellt, womit ein Beitrag zur Entspannung der Ausbildungssituation geleistet wurde.

Im September 2010 stellt die Gemeinde nach Beschluss des Gemeinderates eine neue Auszubildende als Verwaltungsfachangestellte und eine Praktikantin zur Ausbildung zum gehobenen Verwaltungsdienst ein.

Für 2011 wird ein Praktikumsplatz für den gehobenen Dienst angeboten. Einen Verwaltungsfachangestellten-Azubi will man im Sommer 2012 stellen.

Zustimmung zu Bauvorhaben

Der Gemeinderat stimmte folgenden Baugesuchen zu

- Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Flst. 862/18, Gebäude Schlehenweg 1 in Neuler.
- Erstellung eines Carports auf Flst. 1410/37, Buchenstraße 4 in Neuler.
- Neubau eines Wirtschaftsgebäudes für floristische Arbeiten mit Verkaufsraum im EG sowie Ausstellungs- und Mehrzweckraum im DG; Anbau eines Carports; Veränderte Ausführung: Erweiterung Carport mit Terrasse und Treppe.
- Neubau einer landwirtschaftlichen Mehrzweckhalle auf Flst. Nr. 23 in Schwenningen.
- Erstellung einer Einfriedung mit Holzelementen auf Flst. 1394/11, Eichenstraße 14 in Neuler.
- Erstellung einer Lagerhalle auf Flst. 216, Gaishardter Hauptstraße 1/1 in Neuler-Gaishardt.

Bekanntgaben

Die Bilanz der Wasserverluste 2009 zeigt folgendes Ergebnis:

Ortschaft	Verlust 2009	Verlust 2008	Verlust 2007
LW Neuler	7,5 %	3,13 %	8,25 %
LW Schwenningen	39 %	40,0 %	42,0 %
Eigenw. HZ Neuler	10,7 %	9,4 %	12,9 %
Gaishardt	23 %	8,6 %	0,42 %
Leinenfirst	11,5 %	26,26 %	0,00 %
Bron./Ebn./Rams.	9,0%	6,36 %	15,23 %
Gesamtverlust	15,5 %	9,4 %	12,9 %

Bei einer insgesamt geförderten/bezogenen Wassermenge von 155.371 m³ wurden 131.247 m³ abgerechnet (= Verlust 15,5 %).

2009 war die Verlustrate durch Montagearbeiten mit umfangreichen Spülmaßnahmen (OD Schwenningen, „Spagen II“, Hydratensanierungen, u. a.) sowie mehreren Rohrbrüchen geprägt. Allein 5 Schäden waren auf der Strecke Wasserturm Wetterkreuz-Fuggerstraße. Ein weiterer Rohrbruch war im Februar 2010 in der Friedhofstraße.

Wassermeister Kurz und dem Team vom Baurtrupp wird für die zuverlässige Arbeit gedankt.

Der Altpapiercontainer am Bauhof wird von der GOA, nach über 10 Jahren, auf Ende März abgezogen. Jährlich entstanden für die GOA ungedeckte Kosten in Höhe von 4.000,- €. Es ergeht die Bitte an die Bürgerschaft ihr Altpapier und die Kartonagen den regelmäßigen Sammlungen der Vereine zur Verfügung zu stellen.

Eine nichtöffentliche Sitzung in der unter anderem Grundstücksfragen beraten wurden schloss sich an.

Hobbykünstlerausstellung in der Brühlschule Neuler

Am 27. – 28. März 2010 findet in den Räumen der Brühlschule Neuler eine Hobbykünstlerausstellung statt. Unter anderem umfasst die Ausstellung Acryl- und Aquarellbilder, Ton- und Brunnenfiguren sowie Arbeiten aus Holz. Die Gruppe Sculturies, die die Figuren am Skulpturenweg Neuler/Hüttlingen gefertigt hat, zeigt das Entstehen einer Großskulptur und weitere Werkstücke ihres Schaffens. Die Ausstellung beginnt am Samstag, 27.03.2010 um 14.00 Uhr mit einer Vernissage und ist an diesem Tag bis 18.00 Uhr geöffnet. Am Sonntag kann die Ausstellung von 11.00 – 17.00 Uhr besucht werden.

An beiden Tagen bewirten Eltern der Brühlschule Neuler die Gäste mit Getränken, Kaffee und Kuchen.

Hofentwässerungen in der Ortsdurchfahrt Neuler

Beim Ausbau der Ortsdurchfahrt Neuler wurde als Abschluss für die private Hofentwässerung eine Betonrinne verlegt. Diese Rinnen stehen im Eigentum und der Unterhaltungspflicht der Grundstückseigentümer.

Nach dem Winter sind erfahrungsgemäß Frostschäden zu erwarten, die durchaus gefährliche Stolperstellen sein können.

Die Grundstückseigentümer werden gebeten diese Entwässerungseinrichtungen zur Vermeidung von Unfallgefahren reparieren zu lassen.

Unzulässig ist es die Rinnen ersatzlos wegfällen zu lassen. Das Wasser aus den privaten Hofflächen darf nicht auf den Gehweg laufen.

Technische Fragen beantworten gerne Verwaltungsangestellter Georg Schmid (Tel. 07961/904413) oder Bauhofleiter Stephan Kurz.

Kreisputzete am 27. März 2010

Aufgrund der Schneereste und durchfeuchteten landwirtschaftlichen Flächen wird im Bereich der Gde. Neuler die Kreisputzete um eine Woche, auf Samstag, 27. März 2010 verschoben.

Die Helfer treffen sich um 8.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Dieselstr. 3.

Die Brühlschule Neuler kann heuer wegen dem Praktikumseinsatz von Schülern aus der Hauptschule nur einen Teil der bisherigen Bereiche übernehmen.

Die Bürgerschaft wird deshalb gebeten sich an der Aktion engagiert zu beteiligen.

Machen Sie mit – ärgern über Abfälle am Straßenrand reicht nicht.

Manfred Fischer
Bürgermeister

Rentenversicherung: Freiwillige Beiträge bis Ende März zahlen

Wer nachträglich freiwillige Rentenversicherungsbeiträge für das Jahr 2009 entrichten will, muss dies bis spätestens 31. März 2010 getan haben. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin. Insbesondere Versicherte, die ihre Anwartschaft auf eine Rente wegen Erwerbsminderung erhalten wollen, sollten

diesen Termin keinesfalls versäumen. Denn bereits eine Beitragslücke von nur einem Monat reicht, um diese Anwartschaft zu verlieren.

Wer für 2009 den Mindestbeitrag zahlen will, muss pro Monat 79,60 Euro entrichten. Der freiwillige Höchstbeitrag beträgt monatlich 1.074,60 Euro. Auf dem Überweisungsauftrag muss neben der Versicherungsnummer sowie dem Vor- und Zunamen unbedingt auch der Zeitraum angegeben werden, für den die Beiträge bezahlt werden.

Mehr Informationen zur freiwilligen Rentenversicherung enthält die Broschüre der Deutschen Rentenversicherung „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Diese kann telefonisch unter der Nummer 0721 825 23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert und im Internet unter www.deutscherentenversicherung-bw.de heruntergeladen werden. Weitere Auskünfte zum Thema gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich im Regionalzentrum Aalen, Bahnhofstr. 24 – 28, 73430 Aalen, Tel. 07361/9684-0.

Infonachmittag zur Ausbildung in der Landwirtschaft

Die Kreisbauernverbände Aalen und Schwäbisch Gmünd, die Landwirtschaftliche Berufsschule Aalen und das Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Landwirtschaft, veranstalten am Freitag, 26. März 2010 um 14.30 Uhr im Schloss in Ellwangen einen Informationsnachmittag zum Thema „Ausbildungsmöglichkeiten und Berufsaussichten in der Landwirtschaft“.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung unter der Nummer 07961/9059-0 oder 07961/9059-39 gebeten.

Fundsachen

Folgende Fundgegenstände können von den jeweiligen Eigentümern auf dem Bürgerbüro, während der Öffnungszeiten abgeholt werden:

rotes Kinderfahrrad - gefunden vor dem Gebäude Lindenstraße 4 (Ende des Jahres 2009)

Handy - gefunden nach dem Faschingsumzug

Sonnenbrille - gefunden nach dem Faschingsumzug

GOA-Betriebsversammlung am 24. März – geänderte Öffnungszeiten

Wegen einer Betriebsversammlung der GOA am Mittwoch, 24. März 2010, gelten an diesem Tag andere Öffnungszeiten für Entsorgungszentren, Verwaltung und Wertstoffhöfe.

– Die Entsorgungszentren Ellert und Reutehau sowie die Erdaushub- und Bauschuttdeponie Herlikofen schließen um 14.00 Uhr.

– Ebenfalls um 14.00 Uhr schließt die GOA-Verwaltung.

– Die Wertstoffhöfe Aalen, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd-Lorcher Straße sind **nachmittags geschlossen**.

– Die Wertstoffhöfe Abtsgmünd, Böbingen, Heubach, Lorch, Neresheim, Schwäbisch Gmünd-Oberbettringer Straße und Waldstetten haben mittwochs nur nachmittags geöffnet und bleiben deshalb **komplett geschlossen**.

Sammeltouren, die wegen der Betriebsversammlung nicht beendet werden können, werden am nächsten Tag abgeschlossen. Für Fragen steht die GOA unter den Telefonnummern 07171/1800-555 und -520 zur Verfügung.

Problemstoffmobil

Am Montag, den 22.03.2010 ist das Problemstoffmobil von 14.00 bis 17.00 Uhr auf dem Wertstoffhof Ellwangen, Schießwasen.

Lehrgang für Bisamfänger

Herr Benno Diemer - langjähriger hauptamtlicher Bisamfänger in Baden-Württemberg - wird diese Schulung durchführen.

Termin: Samstag, dem 11. September 2010, Beginn 9.30 Uhr an der Landesjagdschule Dornsborg

Der Lehrgang ist eintägig. Für die Teilnahme wird eine Lehrgangsg Gebühr von € 50,- erhoben.

Die Teilnehmer erhalten eine Bestätigung gemäß § 4 Abs. 1 Tierschutzgesetz, welche der Bisamfänger als Nachweis für die Sachkundigkeit benötigt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte umgehend schriftlich zu diesem Lehrgang an. Bürger der Gemeinde Neuler, die den Lehrgang besuchen und bereit sind, bei der Bisambekämpfung mitzuwirken, erhalten die Lehrgangskosten erstattet.

Landesjagdschule Dornsborg, Oberer Dornsborg, 78253 Eigeltin-gen, Tel. 07774/920188, Fax 07774/920189, info@landesjagdschule.de

Zeichen von Solidarität und Identifikation

Neu gewählte Dekane legen Treueversprechen ab

Rottenburg. 16. März 2010. Als ein „großes Zeichen der Solidarität mit der Ortskirche von Rottenburg-Stuttgart“ hat Bischof Gebhard Fürst die Bereitschaft von zwölf Priestern der Diözese gewürdigt, sich für das Amt des Dekans oder des stellvertretenden Dekans zur Verfügung zu stellen. Zehn von ihnen haben sich am Dienstag im Rottenburger Bischofshaus getroffen und - sofern sie zum ersten Mal gewählt wurden - in Gegenwart des Bischofs das kirchenrechtlich vorgeschriebene Treueversprechen abgelegt. Seit der Neuorganisation der Dekanate in der Diözese Rottenburg-Stuttgart in den vergangenen Jahren sind die Dekane mit deutlich stärkerer Verantwortung in die Leitungsaufgaben der Diözese einbezogen, als dies in früheren Jahren der Fall. Unter anderem sind sie Dienstvorgesetzte der Pfarrer und der anderen Mitarbeitenden im Dekanat.

Angesichts der in letzter Zeit bekannt gewordenen Vorfälle sexuellen Missbrauchs in der Kirche sprach Bischof Fürst von einer „Heimsuchung“ und einer großen Glaubwürdigkeitskrise für die Kirche. Um so mehr sei es zu würdigen, dass die Pfarrer als Dekane ein Leitungsamt mit hoher innerkirchlicher und öffentlicher Verantwortung übernehmen. Dies erfülle ihn ebenso mit Dankbarkeit wie die Tat-

GOA Terminkalender Sammlungen im März 2010

Neuler und alle Teilorte

Hausmüllabfuhr:

Montag 29.03.2010

Gelber Sack:

Freitag 26.03.2010

Bioabfall:

Montag 22.03.2010

Montag 29.03.2010

Adlersteige

Hausmüllabfuhr:

Donnerstag 25.03.2010

Gelber Sack:

Donnerstag 18.03.2010

Bioabfall:

Donnerstag 18.03.2010

Donnerstag 25.03.2010

Der Abfuhrbeginn ist jeweils um 7.00 Uhr.



sache, dass bei der Wahl der Kirchengemeinderäte am vergangenen Sonntag die Wahlbeteiligung mit knapp 25 Prozent im Vergleich zur letzten Wahl 2005 nahezu gleich hoch geblieben sei und dass 60 Prozent der bisherigen Kirchengemeinderäte und Pastoralräte wieder gewählt worden seien. Dies seien Zeichen der Identifikation durch Höhen und Tiefen hindurch.

Zwei Voraussetzungen nannte Bischof Fürst unter Berufung auf den 1945 durch die Nationalsozialisten ermordeten Jesuitenpater Alfred Delp dafür, dass die Kirche den Weg zu den Menschen finden könne. Zum einen müsse sich die Kirche immer wieder auf ihren Auftrag zurückbesinnen, eine „Kirche der Diakonie“ zu sein, deren Dienst nicht durch eigenes Ermessen, sondern durch die Not der Menschen bestimmt werde. Zum anderen brauche die Kirche „erfüllte Menschen“, damit sie wieder verstanden werde. Der Dienst der Dekane beinhalte auch, mitzuhelfen, dass es in der Kirche erfüllte und schöpferische Menschen gebe, die sich als Sachwalter Christi wüssten und vor der Welt die Frohe Botschaft bezeugten.

Der neu gewählte Dekan des Dekanats Esslingen-Nürtingen, der Wendlinger Pfarrer Paul Magino, dankte dem Bischof für die Beauftragung und das damit verbundene Vertrauen. Die Kirche, so griff Magino die aktuelle Diskussion auf, werde derzeit mit deutlich schärferen Augen beobachtet als andere Institutionen. Derzeit schmerze dies. Es sei aber auch ein Zeichen dafür, was von der Kirche in dieser Zeit erwartet werde.

Die neu oder wieder gewählten Dekane und stellvertretenden Dekane sind:

Im *Dekanat Ehingen-Ulm*: Dr. Harald Talgner, stv. Dekan, Pfarrer der Seelsorgeeinheit Donau-Riß (Oberdischingen);

im *Dekanat Esslingen-Nürtingen*: Paul Magino, Dekan, Pfarrer in Wendlingen und Unterboihingen, seit 2006 stv. Dekan; und Martin Schwer, stv. Dekan, Pfarrer der Seelsorgeeinheit „Jakobsbrunnen“ (Nürtingen);

im *Dekanat Heidenheim*: Dr. Sven van Meegen, Dekan, Pfarrer in der Seelsorgeeinheit Lone-Brenz (Niederstotzingen); Jürgen Zorn, Pfarrer in Heidenheim und Heidenheim-Mergelstetten;

im *Dekanat Heilbronn-Neckarsulm*: Siegbert Denk, Dekan, Pfarrer in Neckarsulm und Neckarsulm-Amorbach; Joseph Ambasseril, stv. Dekan, Pfarrer der italienischen Gemeinde Sacro Cuore in Heilbronn-Böckingen; Msgr. Wolfgang Westenfeld, stv. Dekan, Pfarrer in Heilbronn, bereits 1987 Kreisdekan;

im *Stadtdekanat Stuttgart*: Prälat Michael F. Brock, Dekan, Pfarrer der Domkirche St. Eberhard, Stadtdekan bereits seit 2001 und 2006, Regionaldekan seit 2002; Dr. Christian Hermes, stv. Dekan, Pfarrer in Stuttgart-Mitte (St. Elisabeth) und Stuttgart-Botnang; Dr. Heiko Merkelbach, stv. Dekan, Pfarrer in Stuttgart-Möhringen; Johannes Steinbach, stv. Dekan, Pfarrer in Stuttgart-Mitte (St. Georg), Dekan des ehemaligen Dekanats Stuttgart Mitte bereits 2003.



Kath. Kirchengemeinde St. Benedikt

Gottesdienstordnung vom 21. bis 27. März 2010

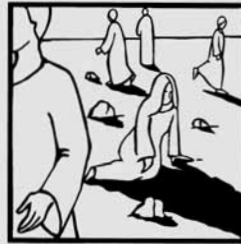
21. März 2010

Fünfter Fastensonntag – Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 43,16–21

2. Lesung: Philipper 3,8–14

Evangelium: Johannes 8,1–11



I. Zavrakidis

» Jesus aber bückte sich und schrieb mit dem Finger auf die Erde. Als sie hartnäckig weiterfragten, richtete er sich auf und sagte zu ihnen: Wer von euch ohne Sünde ist, werfe als Erster einen Stein auf sie. Und er bückte sich wieder und schrieb auf die Erde. Als sie seine Antwort gehört hatten, ging einer nach dem andern fort, zuerst die Ältesten. «

Samstag, 20. März 2010

7.50 Uhr Abgang der Fußpilger nach Hohenstadt

11.00 Uhr Hl. Messe in Hohenstadt

18.00 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in der **Pfarrkirche -**

musikalisch gestaltet vom Kirchenchor

St. Benedikt - für Maria und Paul Musiol /

Anna und Anton Angstenberger /

Josef und Josefine Kohler und Josef Ullmann und

Josef Bayer und Angehörige /

Josef und Helene Hauser und Tochter Elisabeth,

Clemens Mayer, verstorbene Angehörige der

Familien Mack und Mayer / Josef Pfitzer und

Elfriede Faul / Josef Kurz und Angehörige /

Josef Fuchs und Angehörige und

Anton und Maria Emesperger /

Josef Ernst und Angehörige

Sonntag, 21. März 2010, 5. Fastensonntag

8.15 Uhr Rosenkranz in **Gaishardt**

8.45 Uhr Hl. Messe in **Gaishardt** -

für Johannes und Margaretha Fischer und

Elfriede Strobel / Anton und Theresia Ebert /

Wilhelmine und Josef Karger und Angehörige

9.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**

10.00 Uhr Hauptgottesdienst in der **Pfarrkirche** - gestaltet

vom KIGA Mutter Teresa musikalisch unterstützt

durch das sing mit-Team - anschließend

Fastenessen im Gemeindehaus St. Benedikt

13.00 Uhr Andacht in **Ramsenstrut**

18.30 Uhr Bußfeier in der **Pfarrkirche**

Bibeltexte: L1: Jes 43,16-21 L2: Phil3,8-14 Ev: Joh 8,1-11

Kollekte: Misereor - Hilfe für die Ärmsten der Armen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Motto: „Gottes Schöpfung bewahren - damit alle leben können“.

Montag, 22. März 2010

18.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche und Leinenfirst**

19.00 Uhr Hl. Messe in **Leinenfirst** - für Josef Schips und

Angehörige / Stefan und Beta Bolsinger und

Angehörige / Hans und Maria May und

Franz und Ottilie Rotter und Sohn Franz /

nach Meinung

Dienstag, 23. März 2010

- 8.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**
9.00 Uhr Hausfrauen- und Rentnermesse in der **Pfarrkirche** - Josef und Ida Hegele / Benedikt Bolsinger und Eltern / Anton Maier und Angehörige
18.30 Uhr Fastenrosenkranz in **Gaishardt**

Mittwoch, 24. März 2010

- 7.55 Uhr Schülermesse in der **Pfarrkirche**
18.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**
18.30 Uhr Fastenrosenkranz in **Espachweiler**
19.00 Uhr Hl. Messe in **Schwenningen** - für Bernhard und Theresia Hutter und Sohn Bernhard / Josef und Hedwig Mayle und Angehörige / Josef Merz und Eltern und Hedwig Warth

Donnerstag, 25. März 2010,

Verkündigung des Herrn - Hochfest

- 18.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**
19.00 Uhr Hl. Messe in der **Pfarrkirche** - für Christian und Rosa Lindmayer / Anne Enßle **anschließend eucharistische Anbetung**

Freitag, 26. März 2010

- 13.30 Uhr Rosenkranz in der **Marienkappelle**
16.00 Uhr Fastenrosenkranz in **Bronnen und Ramsenstrut**
19.00 Uhr Fastenrosenkranz in **Schwenningen**
19.00 Uhr Hl. Messe in **Ebnat** - für Anton und Magdalena Henle und Priska Henle-Deiß

Samstag, 27. März 2010

- 14.00 Uhr Beichtgelegenheit in der **Pfarrkirche**
18.00 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**
18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in der **Pfarrkirche**
2. Totengedächtnis für Barbara Bieg sowie für Anton Bieg und Angehörige / Hedwig Scholz, Xaver und Agnes Königer und Erwin Scholz / Josef und Josefine Kuhn und Pater Josef Kuhn / Philipp und Patriz Hauser und Eltern / Josef und Theresia Vogler, Agnes und Wendelin Dauser und Hildegard Zeller / Anton Hänle und Angehörige

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 20.03.2010 - 18.30 Uhr - Schwabsberg
Sonntag, 21.03.2010 - 8.45 Uhr - Schwabsberg
Sonntag, 21.03.2010 - 10.00 Uhr - Dalkingen

Nach der Kirchengemeinderatswahl am 13. / 14. März 2010

Wir sagen allen ein herzliches Vergelts Gott, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Kirchengemeinderatswahl am 13./14. März 2010 mitgearbeitet haben.

- Wir bedanken uns beim Wahlvorstand, beim Wahlausschuss, bei den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die im Wahllokal am Samstagabend und am Sonntag Dienst gemacht und die Auszählung vorgenommen haben, aber auch bei allen Helfern, die im Vorfeld die Wahlunterlagen an die wahlberechtigten Kirchengemeindemitglieder verteilt haben.

- Ein besonderer Dank gilt allen Frauen und Männern, die sich zur Kandidatur bereiterklärt hatten, seien es die „alten“ KGR-Mitglieder, die sich seither schon in den Dienst der Kirchengemeinde gestellt hatten als auch die „neuen“ Kandidierenden, die bereit sind, in der Kirchengemeinde besondere Verantwortung zu übernehmen.

- Dank gesagt sei auch allen, die ihr besonderes Interesse für die Kirchengemeinde durch den Gang ins Wahllokal und durch ihre Stimmabgabe bekundet haben.

Von den 2048 Wahlberechtigten in Neuler sind 875 zur Wahl gegang-

gen (einschließlich Briefwahl), das sind 42,72 %; in Gaishardt haben von den 158 Wahlberechtigten, ihr Wahlrecht ausgeübt, das sind 70,2 %.

Gewählt wurden in Neuler mit folgender Stimmenzahl:

(alphabetische Reihenfolge)

Bieg Jürgen	Neuler	729 Stimmen
Brenner Christine	Neuler	578 Stimmen
Ernsperger Anton	Leinenfirst	640 Stimmen
Fuchs Helmut	Neuler	761 Stimmen
Henle Klaus	Neuler	507 Stimmen
Kohler Konrad	Neuler	568 Stimmen
Krafft Maria	Neuler	698 Stimmen
Maier Martin	Neuler	614 Stimmen
Ohr Günter	Neuler	712 Stimmen
Scholz Romana	Neuler	717 Stimmen
Schreckenhöfer Simone	Neuler	511 Stimmen
Winter Ingrid	Ramsenstrut	478 Stimmen

Weitere Stimmen erhielten:

Abele Klaus	Bronnen	450 (Nachrücker Neuler)
Schmid Bernhard	Ramsenstrut	275 (Nachrücker Ramsenstrut)

Gewählt wurden in Gaishardt mit folgender Stimmenzahl:

(alphabetische Reihenfolge)

Biehlmaier Dietmar	74 Stimmen
Kinzler Franz	78 Stimmen
Kraus Karl	45 Stimmen (Losentscheid)
Vaas Michael	71 Stimmen

Weitere Stimmen erhielten:

Rieger Elmar	45 Stimmen (Losentscheid)
Utzh Daniel	42 Stimmen

Wir laden auch alle Kandidierenden, die jetzt nicht die nötige Stimmenzahl erreicht haben - in Neuler waren 12 Mitglieder, in Gaishardt 4 Mitglieder zu wählen - herzlich zur weiteren Mitarbeit in der Gemeinde ein, vielleicht in einem Ausschuss oder in einem sonstigen Bereich.

Einspruchsfrist gegen die KGR-Wahl am 13./14. März 2010

Da die Wahlergebnisse in den Schaukästen in Neuler am Dorfplatz und in Gaishardt bei der Kirche am Sonntag, 14. März 2010 veröffentlicht wurden, können Wahlanfechtungen bis einschließlich Montag, 22. März 2010 jeweils schriftlich beim Wahlvorstand eingereicht werden.

Fastenzeit 2010

Schmerzenfreitage in der Wallfahrtskirche Schönenberg

Predigtreihe zum Thema „Auch du bist ein Prophet“

5. Freitag, 19. März - Jeremia: „Mit Gott ringen“

6. Freitag, 26. März - Johannes der Täufer: „Von Gottes Geist ergriffen“

Nach dem 9.00 Uhr Gottesdienst - Angebot von Kirchenkaffee oder Tee

Beichtgelegenheiten an den Schmerzenfreitagen:

8.00 bis 9.00 Uhr

9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt

Ab dem 4. Freitag (12. März) ist auch ab 18.30 Uhr Beichtgelegenheit.

Zu den Gottesdiensten an den Schmerzenfreitagen und zum Empfang des Bußsakramentes laden wir ganz herzlich ein.

Pfarramt und Kloster Schönenberg

Fußwallfahrt nach Hohenstadt

Zur Fußwallfahrt nach Hohenstadt am **Samstag, 20. März 2010** laden wir recht herzlich ein. Abgang der Fußwallfahrer ist um **7.50 Uhr** (nicht wie seither 8.00 Uhr) bei der Pfarrkirche, da wir in

Abtsgründ am Gemeindehaus St. Josef eine kurze Rast (WC Pause) einlegen. Die Heilige Messe in Hohenstadt beginnt um 11.00 Uhr.

Bus nach Hohenstadt

Für Wallfahrer besteht ebenfalls die Möglichkeit mit dem Bus nach Hohenstadt zu fahren. Dieser fährt um **10.30 Uhr an der Kirche** ab (Bronnen um 10.35 Uhr an der Bushaltestelle). Wir bitten die Gemeinde, doch regen Gebrauch von der Busverbindung nach Hohenstadt zu machen.

Vorösterlicher Besinnungstag der „action spurensuche“

Am **Samstag, 20. März, 9.00 bis 16.00 Uhr** lädt die „action spurensuche“ zu einem vorösterlichen Besinnungstag ins Gemeindehaus **Heilig Geist in Ellwangen** ein. Unter dem Motto „Damit alle leben können“ gibt es viel Raum zu Stille, Gespräch, Gebet und Gesang. Die Fragen kreisen um hilfreiche Lebenshaltungen wie Offenheit, Geduld und Aufmerksamkeit. Biblische Impulse und das Misereor-Hungertuch des nigerianischen Künstlers Tony Nwachuku laden ein, Schritte zur Bewahrung der Schöpfung zu gehen, damit alle leben können.

Eine **Anmeldung** ist bis **18. März im Pfarramt St. Vitus, Priester-gasse 11, 73479 Ellwangen**, Tel. 07961/3535, E-Mail: sankt.vitus@t-online.de möglich. Dort sind auch nähere Infos erhältlich, ebenso unter www.action-spurensuche.de. Die „action spurensuche“ orientiert sich an der ignatianischen Spiritualität, wie sie sich beispielhaft im Leben Philipp Jeningens (1642-1704) widerspiegelt.

Familiengottesdienst am Misereor-Sonntag, 21. März 2010 um 10.00 Uhr

Zu unserem Familiengottesdienst am Misereor-Sonntag mit dem Thema „**Lebensspuren - Herzensspuren - Gottesspuren**“ laden wir die ganze Gemeinde recht herzlich in die Pfarrkirche St. Benedikt ein.

Unsere Vorschulkinder wirken bei der Gestaltung des Gottesdienstes mit und musikalisch werden wir vom sing mit-Team unterstützt. Über Ihr Kommen freuen wir uns.

Die Erzieherinnen vom Kindergarten Mutter Teresa

Fastensuppe im Gemeindehaus St. Benedikt

Das Hilfswerk MISEREOR lädt uns unter dem Leitwort



„**Gottes Schöpfung bewahren - damit alle leben können**“ zur diesjährigen Fastenaktion ein.

Die Menschen in Asien, Afrika und Lateinamerika leben und arbeiten im Spannungsfeld der Energieförderung, bei der Menschen und ihre natürlichen Lebensgrundlagen oft schwer in Mitleidenschaft gezogen werden. Gemeinsam mit ihnen wollen wir unsere Verantwortung für Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung wahrnehmen.

Zahlreiche Aktionen in den Gemeinden machen auf die Not der

Menschen in diesen Ländern aufmerksam. Dieses Jahr wird wieder eine Fastensuppe (Maultaschen) zugunsten der Misereor Kollekte angeboten.

Am **Misereor - Sonntag, 21. März 2010** lädt das „sing mit-Team“ nach dem Hauptgottesdienst zur **Fastensuppe** ins Gemeindehaus St. Benedikt ein. Wir laden die **Familien** und **alle Gemeindemitglieder** ein, mit dieser Aktion, die Misereor-Kollekte zu unterstützen.

– In einem Workshop können kleine Palmen für den Palmsonntag hergestellt werden. Ebenso werden solche Palmen zum Kauf angeboten.

– Fair gehandelte Waren aus dem „Eine-Welt-Laden“ werden angeboten

Mit Kaffee, Kuchen und Gebäck klingt diese Aktion aus.

Es ergeht herzliche Einladung.

Ellwanger Jugendkirche am Sonntag, 21. März 2010

Thema: „Das Leben ist...“

Im Jugendgottesdienst am Sonntag, 21. März 2010, wollen wir darüber nachdenken: Was ist mein Leben? Was ist wichtig in meinem Leben? Wie will ich es gestalten? Beginn ist um 18:00 Uhr in der Marienkirche. Für moderne und ansprechende Musik sorgt die Band der Jugendkirche.

Für Rückfragen: Pater Jens Bartsch, Fon 07361/59071

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2010

Liebe Schwestern und Brüder,

wo Hunger und Krankheit die Menschen bedrücken, da hilft Misereor. Das Werk der deutschen Katholiken für Entwicklungshilfe setzt sich für Frieden, Versöhnung und Gerechtigkeit ein.

Wo Kinder und Jugendliche keine Ausbildung erhalten, gibt Misereor eine Zukunftschance. Das alles ist möglich durch Ihre großzügigen Spenden. Für diese treue Hilfe seit mehr als 50 Jahren ganz herzlichen Dank!

In den Wochen vor Ostern führt Misereor jedes Jahr die bundesweite Fastenaktion durch. In diesem Jahr steht sie unter dem Leitwort „Gottes Schöpfung bewahren - damit alle leben können“. Die Folgen des Klimawandels bedrohen gerade die Menschen in den armen Ländern. Indem wir in Nord und Süd Gottes Schöpfung bewahren, handeln wir verantwortlich gegenüber unseren Kindern und den künftigen Generationen.

Ihre Spende am fünften Fastensonntag schenkt Hoffnung. Sie eröffnet Menschen in Hunger und Krankheit neue Lebensperspektiven. Wir deutschen Bischöfe bitten Sie: Setzen Sie auch in diesem Jahr ein Zeichen der Solidarität.

Für das Bistum Rottenburg-Stuttgart

Dr. Gebhard Fürst, Bischof

Bußfeiern in der Seelsorgeeinheit Neuler / Rainau und Kapfenburg (Pfarrer i. R. Eugen Schneider)

Donnerstag, 18.03.2010	18.30 Uhr	Hülen
Sonntag, 21.03.2010	19.00 Uhr	Neuler
Dienstag, 23.03.2010	19.00 Uhr	Westhausen
Mittwoch, 24.03.2010	18.30 Uhr	Röttingen
Donnerstag, 25.03.2010	18.30 Uhr	Lippach
Freitag, 26.03.2010	18.30 Uhr	Lauchheim
Sonntag, 28.03.2010	19.00 Uhr	Dalkingen

Beichtgelegenheit

in der Pfarrkirche und Gaishardt

Samstag, 27. März 2010 - 14.00 Uhr - Beichtgelegenheit

Dienstag, 30. März 2010 - 18.00 Uhr - Beichtgelegenheit

Gaishardt

Mittwoch, 31. März 2010 - 11.15 Uhr - Schülerbeichte

Mittwoch, 31. März 2010 - 14.00 Uhr - Schülerbeichte

Die katholische öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten:

Sonntag 10.35 Uhr bis 11.15 Uhr und

Mittwoch 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

Bitte beachten: Die Bücherei hat von Palmsonntag (28.03.2010) bis einschließlich Weißer Sonntag (11.04.2010) geschlossen.

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Montag: 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr

Dienstag: 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Donnerstag: 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Pfarrer Höfler ist erreichbar unter:

Pfarrhaus Schwabsberg: Tel. 07961/2339 und FAX 07961/563399

Pfarramt Neuler: Tel. 07961/3555 und FAX 07961/53331

E-Mail: KathPfarramt.Neuler@drs.de

Kindergarten St. Benedikt: Tel. 07961/51500

Kindergarten Mutter Teresa: Tel. 07961/565650



Zuspruch am Sonntag

Schaut auf euch selbst

„Wer von euch ohne Sünde ist, werfe als Erster einen Stein auf sie.“ Ein berühmtes Wort. Weder „Steinigt sie“ noch „Lasst sie laufen“. Sondern: „Schaut auf euch selbst.“ Da stehen sie nun, die Richter, das Volk; und da stehen wir. „Wer von euch ohne Sünde ist...“ Was nun? Wer wagt es noch, zu richten, ein Urteil zu sprechen? Wo bist du, der keinen Dreck am Stecken hat? Was nun? Die Schriftgelehrten haben nun ein Problem und du und ich haben es mit ihnen. Immer da, wo uns ein Urteil über einen anderen Menschen entfahren will, klingt dieser Satz nach „... der werfe als Erster einen Stein.“ Ich will dieser Erste nicht sein.

Ev. Kirchengemeinde Ellwangen

Kennen Sie Kirche um 6?

Schon seit drei Jahren gibt es in der Ellwanger Kirchengemeinde dreimal im Jahr den etwas anderen Gottesdienst am Sonntagabend um sechs Uhr, zusätzlich zum Vormittagsgottesdienst, in anderer Form und vorbereitet von einem Team. Neben neueren geistlichen Liedern, begleitet von einer Band, Gebeten und Segenszuspruch, besteht die Möglichkeit, sich auch individuell mit dem jeweiligen Thema auseinander zu setzen.

Wir laden Sie herzlich ein, am **Sonntag, 21. März um 18.00 Uhr in der evangelischen Stadtkirche** mit uns unter dem Thema „Heute schon Erbsen gezählt?“ Gottesdienst zu feiern. Wir freuen uns auch über alle, die sich dem Vorbereitungsteam anschließen.

Gottesdienste

Sonntag, 21.3.

Evang. Stadtkirche, 9.30 Uhr, Abschlussgottesdienst zu Stufen des Lebens (Pfr.i.R Hecke)

Evang. Stadtkirche, 11.00 Uhr, Taufgottesdienst (Pfr. Merkel)

Evang. Stadtkirche, 18.00 Uhr, Kirche um 6 (Team)

Mittwoch, 24.3.

Kapelle St. Anna-Virngrund-Klinik, 18.30 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Adelmannsfelden – Pommertsweiler

Evangelische Kirchengemeinde Adelmannsfelden/Pommertsweiler

Pfarramt: Schloss-Str. 31, 73486 Adelmannsfelden,
Tel.: 07963 / 850020, Fax: 850021

Wochenspruch: *Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele. (Matth. 20, 28)*

Samstag, 20.3.

19.00 Uhr Vorabend zur Konfirmation

Einstimmung in der Michaelskirche

Sonntag, 21.3. – Judika

9.30 Uhr In Pommertsweiler kein Gottesdienst

Konfirmations-Gottesdienst in der

Nikolauskirche in Adelmannsfelden mit

dem Posaunenchor

Montag, 22.3.

16.00 Uhr Jungbläser (Gemh.)

Dienstag, 23.3.

9.30 Uhr Krabbelgruppe (Gemh.)

19.00 Uhr Altpietistische Bibelstunde in Abtsgmünd

20.00 Uhr Abfahrt: 18.30 Uhr am Gemeindehaus

Singstunde des Kirchenchores (Gemh.)

Mittwoch, 24.3.

17.30 Uhr Jungschar (Gemh.)

Donnerstag, 25.3.

14.30 Uhr Frauenkreis in Pommertsweiler (Gemeinder.)

19.30 Uhr Abend mit Konfirmationsbildern (Gemh.)

20.00 Uhr Hausbibelkreis (bei Fam. A. Schuh, Tel. 452)

Freitag, 26.3.

20.00 Uhr Posaunenchor (Gemh.)

Konfirmation 2010 am 21. März

Am Vorabend (20. März) treffen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Familien um 19 Uhr in der Michaelskirche (Pom.) zu einer Einstimmung. Am andern Tag dann, dem 21. März, beginnt der Festgottesdienst in der Nikolauskirche (Adf.) um 9.30 Uhr. Bei 26 Konfirmandinnen und Konfirmanden rechnen wir damit, dass die Kirche ziemlich besetzt sein wird.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienste

Notarzt (durchgehend erreichbar)

112

Ärztlicher Notfalldienst

Allgemeiner Notdienst

01803 963 002

Augenärztlicher Notdienst

0 73 61 / 558872

täglich von 19.00 bis 8.00 Uhr zu erreichen, am Wochenende durchgehend (am Mittwoch- und Freitagnachmittag in Aalen, Ellwangen und Abtsgmünd mit Umgebung zusätzlich von 12.00 bis 19.00 Uhr.)

Zahnärztlicher Notdienst

0 73 61 / 6 97 00

Familienchronik

Mitteilungen des Standesamts

Als neuen Erdenbürger begrüßen wir:

05.03.2010 Greta Jakob,
Tochter der Eheleute Stanislava und Matthias Jakob,
beide wohnhaft in Neuler, Buchenstraße 5

In die Ewigkeit abberufen wurde:

09.03.2010 Frau Emma Raab, Sulzdorfer Straße 5, Neuler
13.03.2010 Frau Katharina Hornung, Hauptstraße 13, Neuler

Wir gratulieren zum Geburtstag:

Herrn Horst Lorenz, Lerchenweg 7, Neuler,
zu seinem 72. Geburtstag am 24. März 2010

Wir übermitteln dem „Geburtstagskind“ auch von dieser Stelle aus für das kommende Lebensjahr viele schöne, frohe und glückliche Stunden.

Schulnachrichten

Brühlschule Neuler

Schulanmeldung in Hüttlingen und Neuler

Am 24. und 25. März 2010 ist die Schulanmeldung an der neuen Werkrealschule Hüttlingen-Neuler.

Die Werkrealschule wurde mit Änderung des Schulgesetzes im Sommer 2009 eingeführt und ist ein 10-jähriger Bildungsgang der zur Mittleren Reife führt. Besonders ausgeprägt ist die berufliche Orientierung, die in den neu eingeführten Wahlpflichtbereichen und der Kooperation im 10. Schuljahr mit einer Berufsschule zum Ausdruck kommt. Der Lehrplan ist so angelegt, dass die Schülerinnen und Schüler eine intensive Begleitung und Lernunterstützung erfahren.

Um die vom Gesetzgeber verlangten Rahmenbedingungen zu erfüllen, kooperieren ab dem kommenden Schuljahr die Schulen in Neuler und Hüttlingen miteinander.

Die Anmeldungen für das Schuljahr 2010/2011 werden in der Alemannenschule Hüttlingen, St. Ulrich-Weg 4, Hüttlingen (Tel. 07361/977850) und der Brühlschule Neuler, Friedhofstr. 20, Neuler (Tel. 07961/2848) gerne entgegengenommen.

Die beiden Schulen bilden ab dem neuen Schuljahr eine leistungsfähige Werkrealschule.

Dabei erfolgt die Beschulung an 2 Standorten:

Klassen 5 – 7 an der Brühlschule Neuler

Klassen 8 – 10 an der Alemannenschule Hüttlingen

An beiden Schulen gibt es an Tagen mit Nachmittagsunterricht eine Mittagsbetreuung mit Mittagessen. Ab dem Schuljahr 2011/12 ist die Einführung des Ganztagesbetriebes vorgesehen.

Weiterhin gewähren beide Gemeinden eine finanzielle Entlastung für die Schüler die Aufwendungen für die Buskosten haben.

Die Schulen in Hüttlingen und Neuler zeichnet eine hervorragende Einbindung in die jeweilige Gemeinde aus.

Insbesondere die guten Kontakte zum örtlichen Gewerbe erlauben die sichere Vermittlung von Praktikums- und Ausbildungsplätzen.

Tag der offenen Schultür

Die Einladung zur Anmeldung für die WRS Hüttlingen-Neuler gilt für die Schülerinnen und Schüler aus den Gemeinden Adelmansfelden, Neuler und Hüttlingen die dort derzeit die Klasse 4 besuchen, ebenso wie für Schülerinnen und Schüler aus Nachbargemeinden ohne Schulbezirk.

Bereits am Donnerstag, 18. März 2010 öffnen beide Schulen ihre Türen für interessierte Gäste.

Zwischen 15.00 Uhr und 18.00 Uhr haben Sie Gelegenheit zum kennen lernen der Schulgebäude in Neuler und Hüttlingen. Für Fragen stehen kompetente Ansprechpartner zur Verfügung.



Impfauflklärungsaktion in allen siebten Klassen des Ostalbkreises

Impfungen sind wichtige Maßnahmen, um gezielt Erkrankungen vorzubeugen.

Auch 2010 führt der Geschäftsbereich Gesundheit daher eine **Impfauflklärungsaktion in allen siebten Klassen durch.**

Die Jugendlichen erhalten von der Schule einen **Fragebogen (anonym)** und einen **Infobrief.**

Nutzen Sie im Interesse Ihres Kindes diese Gelegenheit und lassen Sie den Impfstatus Ihres Kindes bei Ihrem Arzt überprüfen und ggf. vervollständigen.

Die Fragebögen sollen in den Schulen abgegeben und gesammelt dem Geschäftsbereich Gesundheit zurückgeschickt werden.

Eine **statistische Auswertung zum Impfstatus** dieser Altersgruppe ist geplant.

Für Ihre Mitarbeit im Voraus vielen Dank

Landratsamt Ostalbkreis - Geschäftsbereich Gesundheit -

Brühlschule Neuler

Fußballturnier der Grundschule

Halbfinale knapp verpasst

Am vergangenen Mittwoch nahm unsere Grundschulfußballmannschaft am 3-Löwen-Cup in Rosenberg teil.



Wir waren in einer 5-er-Gruppe und hatten somit 4 Gruppenspiele: Zunächst gab es gegen Rindelbach einen 2:0-Sieg, anschließend konnte man gegen die Mittelhofschule Ellwangen mit einem weiteren Sieg aufwarten (2: 1). Das nächste Spiel gegen Jagstzell wurde nach einer 1:0-Führung in den letzten Minuten noch mit 1:3 verloren, somit musste im letzten Spiel gegen die Schillerschule Aalen noch ein Sieg her, um das Halbfinale erreichen zu können. Leider reichte es jedoch nur zu einem 1:1-Unentschieden, und die Grundschüler aus Neuler kamen somit mit 7 Punkten auf den 3. Platz der Gruppe A. Gruppensieger wurde mit 10 Punkten die GS Jagstzell. Tumiersieger wurde die Heimmannschaft der GS Rosenberg.

Torschützen: Jan Seibold (3), Philipp Ilg (2) und Jannik Bieg (1)

Folgende Spieler der 3. und 4. Klasse kamen zum Einsatz: Timon Schips, David Mack, Jannik Bieg, Philipp Ilg, Jan Seibold, Dominik Hirsch, Marius Schüll und Philipp Mack

Betreuer: Herr Staiger

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspender bringen Licht ins Dunkel



Über 3.000 Blutspenden werden jeden Tag in Baden-Württemberg und Hessen benötigt, um die medizinische Versorgung der Patienten zu gewährleisten. Auch in Ihrer Region brauchen Schwerstkranke dringend Ihre Blutspende.

Bitte spenden Sie Blut am 19.03.2010, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Schlierbachhalle, Schulstraße.

Blutspender leisten einen überaus wichtigen Beitrag für das Gemeinwohl. Als kleine Anerkennung dafür erhalten sie eine hell leuchtende LED-Taschenlampe die Licht in die dunkle und trübe Jahreszeit bringt. Ihre Blutspender-Taschenlampe bekommen Sie bei einem DRK-Blutspendetermin in Baden-Württemberg oder Hessen im Zeitraum vom 4. Januar bis zum 11. April 2010.

Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal. Der Abstand zwischen zwei Blutspenden muss mindestens 56 Tage betragen.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie bei der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und unter www.blutspende.de.

Erfolgreiches Jahr 2009 beim DRK Neuler

Vorsitzender Dieter Ernst konnte zahlreiche Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung begrüßen. Insbesondere waren die jugendlichen Mitglieder gut vertreten. Ein positives Zeichen für die Zukunft des Ortsvereins.

Herr Ernst ging in seiner Begrüßung insbesondere auf das gute Verhältnis zur Gemeinde Neuler ein und bedankte sich hierfür bei Bürgermeister Fischer. Aber auch die gute Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Neuler, dem Kreisverband Aalen und dem Ortsverein Ellwangen erwähnte er lobend. Insgesamt berichtete er von einem positiven Jahr 2009. In einer kurzen Rückblende belichtete er die wesentlichsten Ereignisse. Als Highlight nannte er die Durchführung der Kreisversammlung, bei der als nicht alltäglicher Gast der Präsident des Deutschen Roten Kreuzes, Rudolf Seiters, anwesend war. Eine hervorragende Organisation und ein reibungsloser Ablauf brachten dem Ortsverein Neuler viel Lob ein.

Bereitschaftsleiter Peter Cyganeke ließ das Jahr 2009 Revue passieren. Die größte jährliche Herausforderung ist der Faschingsumzug. Mit Unterstützung der befreundeten Bereitschaften Ellwangen, Lauchheim und Hüttlingen wurde dieser gut gemeistert. Nahezu 50 Sanitäter und Notarzt Dr. Grill waren im Einsatz und leisteten in zahlreichen Fällen Erste Hilfe. Die Mitwirkung der gesamten Bereitschaft hat auch das fünf tägige Turnier des Islandpferdevereins erfordert. 28 Helfer waren im Einsatz.

Neben den Blutspendeterminen mit fast 600 Blutspendern wurde

der Blutritt in Schwenningen und viele weitere Veranstaltungen betreut. Auf die Ausbildung der Helfer wurde wiederum großer Wert gelegt. In 42 Gruppenabenden und Vorträgen wurde das Ausbildungsniveau gehalten und verbessert. Vier junge Mitglieder haben die Sanitätsausbildung erfolgreich absolviert. Besonders erfreulich ist der Eintritt von fünf neuen Mitgliedern.

Jugendleiterin Lisa Maier berichtete von einem ereignisreichen JRK-Jahr. Die wöchentlichen Gruppenabende mit Schwerpunkt Erste-Hilfe und Sanitätsausbildung waren durchweg gut besucht. Lobenswert ist die gute und enge Zusammenarbeit mit der Bereitschaft, die bei vielen Diensten tatkräftig vom JRK unterstützt wird. Besonders erwähnenswert sind der erste Platz beim Sanitätsorientierungslauf und die erfolgreiche Ausbildung von Florian Ilg zum Gruppenleiter.

Die Kasse entwickelte sich positiv. Diese erfreuliche Nachricht überbrachte Kassier Reinhold Ilg. Von den Kassenprüfern wurde eine tadellose Kassenführung bescheinigt.

Die von Bürgermeister Fischer durchgeführte Entlastung des Vorstands erfolgte einstimmig. In seinem Grußwort nannte Bürgermeister Fischer das DRK-Neuler „einen verlässlichen Sicherheitsfaktor in der Gemeinde Neuler“.

In weiteren Grußworten lobte Kreisbereitschaftsleiterin Heidrun Wenzel die intensive Jugendarbeit in Neuler. Ihr Fazit: In Neuler ist es ruhig, in Neuler wird gearbeitet! Der Vorsitzende des Ortsvereins Ellwangen, Herr Neun, hob die gute gegenseitige Zusammenarbeit der Ortsvereine hervor und bedankte sich hierfür. Der stellvertretende Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Neuler, Bernd Rehe wünscht sich auch für die Zukunft ein kameradschaftliches Miteinander der beiden in der Gemeinde vertretenen Hilfsorganisationen.

Zahlreiche Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft standen an. Es wurden geehrt: 10 Jahre: Michael Kinzler, Annemarie Eberhard, Walter Eberhard und Dieter Ernst. 50 Jahre: Günther Hadlik

Die Ehrung von Günther Hadlik für 50 treue Jahre im DRK Neuler nahm Kreisbereitschaftsleiterin Wenzel zum Anlass, die zahlreichen Ämter und Dienste dieses verdienten Kameraden würdigend zu erwähnen. Kaum ein Jahr während seiner aktiven Mitgliedschaft, in der Günther Hadlik nicht ein Amt bekleidete. Führungspositionen, Verantwortlicher für den Sportplatzdienst, Fahnenträger und Kassenprüfer gehören hierzu.

Zwei weitere Gerätewarte zur Unterstützung von Xaver Maier wurden ernannt. Es sind dies Sven Betz und Jan Zenkert.



Personen auf dem Bild - von links nach rechts:

Bürgermeister Fischer, Jugendleiterin Maier, Bereitschaftsleiter Cyganeke, Bereitschaftsleiterin Merz, Walter Eberhard, Günther Hadlik, Kreisbereitschaftsleiterin Wenzel, Vorsitzender Ernst.

Neulermer Kulturscheuer, Farrenstall e.V.

Werner Pfaff

Neuler, Farrenstall: Freitag, 19. März - 20. 00 Uhr Wener Pfaff -Leberwurst, Liebe und anderes - Literarisches Cabaret

Aufrichtig und gradraus, guatmütig bis dort naus, wenss sei muass, aus saugrob, des isch dr Schwob. Gedicht: derb, oft verschlagen, meist sehr komisch. Werner Pfaff gibt sich ghäb, saubatzig, tüfteilig und gnitz. Für die musikalische Untermalung sorgt Rüdiger Backes.

Karten sind erhältlich:

Gaby Raab Lebensmittel, Hauptstr. 12, Neuler
Farrenstall Tel.: 07961/95 9104
www.farrenstall.de
per mail: kontakt@farrenstall.de

Abendkasse: Kulturscheuer Farrenstall, Klingenstr. 9

Förderverein Rot/Weiß Neuler e.V.

Generalversammlung des Fördervereins Rot/Weiß Neuler e.V. am 12. März 2010

Zur Generalversammlung im Vereinsheim des TV Neuler hieß 1. Vorsitzender Peter Starz die anwesenden Mitglieder herzlich willkommen. Besonderer Gruß galt stellvertretend für Herrn Bürgermeister Manfred Fischer, Herrn Gemeinderat Markus Kuhn sowie der Vorstandschaft des TV Neuler, an der Spitze 1. Vorsitzender Uwe Nagel.

In seinem Rechenschaftsbericht informierte 1. Vorsitzender Peter Starz über das abgelaufene Vereinsjahr 2009/2010. Der Mitgliederstand des Fördervereins Rot/Weiß beträgt mit dem heutigen Datum 103 Mitglieder. Trotz der momentanen Wirtschaftsflaute konnten einige Firmen als Werbepartner hinzugewonnen werden. Zurzeit sind 52 Firmen an der Bande und im Stadionheft als Werbepartner vertreten. Diesen Firmen sowie allen privaten Spendern gilt unser besonderer Dank für ihre Unterstützung.

Veranstaltet wurde auch wieder ein Faschingsball, welcher schon einen festen Stellenwert besitzt und auch sehr gut besucht war. Finanzielle Unterstützung erfuhren der Jugendbereich sowie die aktiven Mannschaften des TV Neuler. Gekauft wurden 25 Bausteine für die Umbaumaßnahme der TV-Halle des TV Neuler. Peter Starz betonte, dass ohne unsere Werbepartner, privaten Spender und Mitglieder eine finanzielle Unterstützung des TV Neuler in diesem Umfang nicht möglich wäre.

Schriftführer Michael Stock verlas das Protokoll der Generalversammlung des Jahres 2009. Er berichtete über die abgehaltenen Ausschusssitzungen und einer gemeinsamen Sitzung mit der Fußballabteilung und dem Vorstand des TV Neuler.

Den Kassenbericht legte Kassierer Roland Nagel vor. Er konnte von einem positiven Ergebnis berichten. Die Kasse wurde von Rudolf Schüll und Franz Schips geprüft. Kassierer Roland Nagel wurde eine vorbildliche und korrekte Arbeit bestätigt und die Kasse für in Ordnung befunden. Einer Entlastung des Kassierers stehe nichts im Wege.

Gemeinderat Markus Kuhn überbrachte Grußworte der Gemeinde Neuler. Es freue ihn, dass der Förderverein Rot/Weiß mit positiven Zahlen aufwarten kann. Die geleistete Arbeit und finanzielle Unterstützung des TV Neuler sei lobenswert. Markus Kuhn nahm nun die Entlastung vor, welche einstimmig erfolgte. Er bedankte sich bei der Vorstandschaft des Fördervereins Rot/Weiß für ihren Einsatz im abgelaufenen Vereinsjahr.

Die Wahlen brachten folgendes Ergebnis:

- 1. Vorsitzender: Peter Starz für 2 Jahre
- Schriftführer: Michael Stock für 2 Jahre
- Ausschussmitglieder: Karl Kraus, Karl-Heinz Stegmaier, Thomas Dobstetter für jeweils 2 Jahre

Der 1. Vorsitzende des TV Neuler Uwe Nagel richtete Gruß- und Dankesworte seitens des TV Neuler an die Versammlung. Es freue ihn, dass er einen aktiven Förderverein an der Seite habe.

1. Vorsitzender Peter Starz bedankte sich für die Teilnahme an der Generalversammlung, insbesondere bei Gemeinderat Markus Kuhn und beim 1. Vorsitzenden des TV Neuler Uwe Nagel mit seinem Team. Mit dem Hinweis, dass die nächste Generalversammlung des Fördervereins Rot/Weiß Neuler am 18. März 2011 stattfindet schloss er die Versammlung.



ad libitum e.V. Neuler

Jahreshauptversammlung des Chores ad libitum e.V. Neuler am Montag, den 22. März 2010 um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Hirsch“.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden; 2. Berichte: a) Schriftführerin, b) Kassiererin, c) Kassenprüfer, d) Dirigentin; 3. Entlastung der Vereinsorgane; 4. Verschiedenes



Jahreshauptversammlung Liederkränz Neuler 12. März 2010

Vorstand Josef Schreckenhöfer konnte neben den Sängerinnen und Sängern auch Herrn Bürgermeister Fischer begrüßen. Mit dem Chorsatz „Schöner Tag auf goldenen Stufen“ erfolgte die musikalische Eröffnung. An die verstorbenen Mitglieder wurde mit dem „Vater unser“ gedacht.

Der 1. Vorsitzende blickte zufrieden auf das gemeisterte Vereinsjahr zurück und bedankte sich bei allen Sängerinnen und Sängern für den fleißigen Singstundenbesuch. Die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Kirchengemeinde ist ein schönes Zeichen der Vereinsharmonie. Bei verschiedenen Veranstaltungen konnte eine gute Mischung zwischen Geselligkeit und musikalischen Höhepunkten geschaffen werden. Derzeit sind 36 aktive Sänger, weitere 67 passive Mitglieder und 9 Ehrenmitglieder im Verein.

Die Schriftführerin Barbara Müller ließ mit ihrem Bericht das Vereinsjahr Revue passieren.

Kassiererin Rosi Ilg wurde durch die Kassenprüfer Hermann Lechler und Vitus Bundschuh eine sehr sorgfältig geführte Vereinskasse bestätigt.

Chorleiter Karl Reinhard Krüger dankte für die gute Zusammenarbeit mit dem Liederkränz Neuler. Singen ist gesund für die Seele - in diesem Sinne soll auch die Suche nach Nachwuchssängerinnen und -sängern dringend fortgeführt werden.

Bei 42 Singstunden einschließlich Auftritten konnten für nur viermaliges Fehlen Bernhard Schreckenhöfer und Barbara Müller geehrt werden. Dreimal gefehlt haben Hedwig Bolsinger und Christel Kuhn. Nur zweimal gefehlt haben Elfriede Schreckenhöfer, Rosl Vaas, Theresia Bieg, Hans Kolb und Josef Schreckenhöfer. Einmal gefehlt hatten Irmgard Kuhn und Gertrud Lechler. Ein besonders gewissenhafter Sänger ist Hermann Lechler war bei allen Proben bzw. Auftritten anwesend. Ein kleines Dankeschön - egal ob in flüssiger Form oder als Blumengruß - ist dies schon wert.

Mit seinem Grußwort und einem Rückblick auf das Geschehen in nah und fern bedankte sich Herr Bürgermeister Fischer für seine Einladung und nahm die Entlastung der Vereinsorgane vor.

Bei den Wahlen konnte der 2. Vorsitzende Edmund Haag in seinem Amt bestätigt werden. Beiratsmitglied Margit Rettenmeier war ebenfalls bereit, ihr Amt für weitere 2 Jahre zu übernehmen. Beiratsmitglied Monika Thalhammer schied auf eigenen Wunsch aus dem Beirat aus - hierfür wurde Ottmar Gerstner einstimmig als neues Mitglied gewählt. Die Kassiererin Rosi Ilg und Schriftführerin Barbara Müller übernehmen für 2 Jahre ihre seitherigen Aufgaben. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Monika Thalhammer für ihr Engagement im Beirat. Die Kassenprüfer Hermann Lechler und Vitus Bundschuh wurden einstimmig als Kassenprüfer auf 2 Jahre gewählt. Der Satzungsänderung wurde einstimmig zugestimmt.

Im Anschluss wurde das Jahresprogramm 2010 besprochen. Mit einem Dank an alle schloss der 1. Vorsitzender Josef Schreckenhöfer die Jahreshauptversammlung.

Islandpferdeverein Sleipnir

Positive Jahresbilanz des Islandpferdevereins

Der Islandpferdeverein Sleipnir hielt am 06.03.2010 im Gasthof Hirsch in Neuler seine Jahreshauptversammlung ab.

Nach einer Begrüßung durch den Vorstand Theo Kollmannthaler und einem gemeinsamen Essen wurden die Berichte der Vorstandsmitglieder verlesen. Hierbei wurde ersichtlich, dass der Verein auch im Jahr 2009 wieder sehr aktiv war und viele Veranstaltungen besucht oder organisiert hatte. So trafen sich beispielsweise viele Vereinsmitglieder zu einem gemeinsamen zweitägigen Ritt mit Übernachtung im Heulager, zum alljährlichen Orientierungsritt mit vielen abenteuerlichen Aufgaben oder zu einem gemütlichen Nikolausritt mit Einkehr.

Das Highlight des Jahres 2009 war natürlich wieder die Ausrichtung der Süddeutschen Meisterschaften. An vier gut organisierten Turniertagen wurden Pferd, Reiter und Zuschauer durch die vielen helfenden Hände bestens gepflegt.

Auch die sportlichen Erfolge sind besonders hervorzuheben. Neben vielen erfolgreichen Turnierteilnahmen stach Julia Ebert mit ihrem Pferd Odinn besonders hervor. An den Bayerischen Meisterschaften konnte sie sich gegen sämtliche Berufsreiter durchsetzen und darf sich nun „Bayerischer Meister“ nennen.

Auch im Jahre 2010 stehen wieder einige Termine im Kalender des Vereins. Neben einem Ausflug zur Burg Katzenstein sind auch die Teilnahme an den Ellwanger Pferdtagen geplant, wo alle Zuschauer wieder mit einer schönen Darbietung rechnen dürfen.

Abschließend kann gesagt werden, dass der Verein sich nach wie vor auf einem sehr guten Weg befindet, wie dem Verein auch von Herrn Bürgermeister Fischer bescheinigt wurde.

Karin Stelzer

90 Jahre Musikverein Neuler e.V.

Einladung Festabend

Der Musikverein Neuler feiert 2010 sein 90-jähriges Bestehen.

Dieses Jubiläum wollen wir zusammen mit Ihnen feiern und haben uns dafür einige musikalische Highlights ausgedacht:

Wir starten mit einem Festabend am **Samstag, 20. März 2010 um 19.30 Uhr** in der Schlierbachhalle in Neuler.

Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein!

Sie erwartet ein interessantes und unterhaltsames Programm:

Im ersten Teil unterhalten wir mit Musik aus den vergangenen 90 Jahren, Grußworte und Ehrungen runden diese Hälfte ab.

Anschließend erleben Sie dann unsere starke Jugend bei mehreren vergnüglichen Einlagen. Unsere neu formatierte Jugendkapelle stellt frisch einstudierte Stücke vor und in einer Multimedia-show lassen wir die letzten Jahre Revue passieren.

Das große Orchester bestehend aus den Musikern von Neuler und Röhlingen runden den zweiten Teil ab.

Im Anschluss spielen unsere Musikfreunde aus Röhlingen aus ihrem reichhaltigen Repertoire.

Sie sehen, diesen Abend dürfen Sie sich nicht entgehen lassen.

Wir freuen uns schon auf Ihr Kommen.

Die Schlierbachhalle ist ab 18 Uhr geöffnet. Im Foyer haben wir für Sie eine Bild- und Filmausstellung über den MV vorbereitet und in der Halle erwartet Sie eine reichhaltige Speise- und Getränkeauswahl.

Weitere musikalische Stationen im Jahresablauf sind:

– unser Kirchenkonzert in der Kirche St. Benedikt in Neuler am Sonntag, 25.04.2010 um 18 Uhr

– das Frühlingsfest mit einem Konzert der Stumpfes vom 13.-16.5.2010

– und als Abschluss unser Jubiläumskonzert am 27.11.2010

TV Neuler

Einladung zur Generalversammlung 2010

Der Turnverein Neuler 1921 e.V. hält am Freitag, den 26. März 2010 in der TV-Halle seine diesjährige Generalversammlung ab.

Zum Besuch dieser Versammlung möchten wir alle aktiven, passiven und jugendlichen Mitglieder herzlich einladen. Die Vereinsleitung würde sich sehr freuen, wenn wir dazu unsere Ehrenmitglieder, sowie die übrigen Mitglieder und viele Gäste begrüßen könnten. Für eine pünktliche Erscheinung wären wir besonders dankbar.

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung zur Generalversammlung für das Vereinsjahr 2009 am 26.03.2010

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
Totenehrung
2. Allgemeinbericht 1. Vorsitzender
3. Kassenbericht des Schatzmeisters
4. Bericht über die Kassenführung
5. Aussprache über das vorgelegte Berichtsheft
6. Entlastung der Vereinsorgane
7. Ehrungen
8. Wahlen
 - a. Zum Vorstand
 1. Vorsitzender Uwe Nagel
 3. Vorsitzender Matthias Fuchs Kassenwart Hilde Bareiter
 - 5 Vereinsvorstandsmitglieder: Benjamin Winkler, Norbert Hügel, Achim Kraus, Alfons Maier, Regina Vaas
 - 2 Kassenprüfer
 - b. Bestätigung des von der Tennisabteilung bei der Abteilungsversammlung gewählten Abteilungsleiter
9. Vorschau auf Veranstaltungen 2010/2011
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
11. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

- Änderungen vorbehalten -

Anträge zur Generalversammlung sind bis spätestens 19. März 2010 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Uwe Nagel, Hauptstraße 22, 73491 Neuler, einzureichen.

Die Vereinsleitung

Fußball - Aktive Mannschaft

Ergebnis eines Vorbereitungsspiels:

TV Neuler I - TSV Adelmansfelden 5:3

Tore: Martin Vaas (2), Matthias Fuchs, Tobias Michel, Benjamin Sorg

Vorschau: Am kommenden Sonntag beginnen wir wieder mit der Rückrunde der Saison 09/10. Zu Beginn müssen wir wie folgt spielen:

21.03.2010

15.00 Uhr: VfB Ellenberg - TV Neuler I

15.00 Uhr: VfL Neunheim - TV Neuler II

Aufgrund der derzeitigen Witterungsverhältnisse entnehmen Sie bitte eine evtl. Spielabsage der örtlichen Tageszeitung. Eine evtl. Spielabsage oder ein weiteres Testspiel können Sie auch am Vereinsheim und am Informationskasten an der Kirche entnehmen.

Barmenia Versicherungen	Gerhard Tolnai Ursula Dow	
	das etwas andere Versicherungsbüro Mail: tolnaidow-barmenia@web.de	

Abteilung Tischtennis

Spiele vom Wochenende

TSV Hüttlingen III - Jungen U15 6:2

Der Tabellenzweite aus Hüttlingen war für unsere unter 15-Jährigen eine Nummer zu groß. Allein Felix Kerner, der in der Rückrunde noch unbesiegt ist, zeigte eine gute Vorstellung und gewann seine beiden Einzel. In den restlichen Partien war man doch recht chancenlos, was aber unsere jungen Spieler nur ermutigen kann, im Training an den eigenen Fähigkeiten zu arbeiten.

Herren III - VfR Aalen III 9:4

Die dritte Mannschaft setzt ihr souveränes Auftreten in der Rückrunde auch gegen den VfR Aalen fort. Beim Heimspiel setzten vor allem Simon Zenkert und Gerhard Schreckenhöfer ein Ausrufezeichen, indem sie beide den bis dahin in 16 Spielen noch ungeschlagenen Karl-Heinz Schuhmacher bezwingen konnten. Zenkert konnte nebst des Doppelerfolges (zusammen mit G. Schreckenhöfer) auch noch sein zweites Einzel gewinnen. Aber auch der Rest der Mannschaft überzeugte: John Brauer holte zwei Einzelsiege und steuerte damit einen großen Teil zum Erfolg bei, der von Punkten durch Rainer Vaas und Martin Schreckenhöfer perfekt gemacht wurde. Brauer und M. Schreckenhöfer waren zudem im Doppel erfolgreich. Bastian Ullmann musste sich nach gutem Auftakt und dem Gewinn des ersten Satzes leider ebenso geschlagen geben, wie schon wenig zuvor gemeinsam mit Doppelpartner Vaas, als man sich erst im fünften Satz dem erfahrenen Doppel 1 der Gäste beugen musste.

Herren IV - TSV Untergröningen 4:9

Die vierte Mannschaft ihrerseits kam bei ihrem Heimspiel gegen Untergröningen nicht über vier gewonnene Punkte hinaus. Schon nach den Doppeln stand es denkbar schlecht - 0:3. Als dann auch noch Markus Gerstner das nötige Quäntchen Glück in seinem Einzel fehlte und er im fünften Satz unterlegen war, herrschten auch schon bald auf dem Spielberichtsbogen deutliche Verhältnisse: 0:5 stand es schon schnell. Max Hentschel hingegen machte durch zwei ungefährdete und stark herausgespielte Siege im mittleren Paarkreuz noch einmal Mut und wird sich wohl selbst fragen, wie er noch in der gesamten Vorrunde ohne einen Sieg von der Platte gehen konnte. Überrascht war sicherlich auch Martin Vaas, der sich während des Fußball-Trainingslagers spontan bereit erklärte, auszuweichen, um dann mit einem 3:0-Sieg noch an ältere Erfolge anzuknüpfen. Markus Gerstner gelang als Schlusspunkt noch die Revanche im zweiten Einzel.

Vorschau

Samstag, 20. März

14.00 Uhr: **Jungen U15** - VfB Ellenberg
15.30 Uhr: SC Unterschneidheim IV - **Herren III**
16.00 Uhr: TV Bopfinger - **Herren II**
17.00 Uhr: **Herren IV** - TSG Hofhermweiler V

Sonntag, 21. März

Ausspielung der Leistungsklassen 1/2 in Neresheim, Härtsfeld-Sport-Arena

9.45 Uhr: Jungen U15 (Timo Maier)
13.30 Uhr: Mädchen U18 (Melanie Ilg)

Was sonst noch interessiert

1. Hüttlinger Ausbildungsplatz-Börse

im Bürgersaal in Hüttlingen

Samstag, 20. März 2010 von 10.00 bis 14.00 Uhr

Ausbildungsplatzbörse für Schulabgänger 2010/2011

„Was mach' ich in Zukunft? AusBILDUNG? Gestern hatte ich noch keinen Plan – jetzt weiß ich, wo ich mich schlau machen kann!“

Über 20 Firmen stellen sich vor! Beruf-Infos aus 1. Hand von Azubis und Mitarbeitern! Talks mit Azubis und Ausbildungsleitern!

Veteranenfreunde Rainau e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Veteranenfreunde Rainau e.V. laden recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung alle Freunde und Vereinsmitglieder am **Freitag, 26. März 2010 um 20.00 Uhr** im Vereinslokal Gasthaus „Lamm“ in Schwabsberg ein.

Am 21.3.2010 im Alamannenmuseum in Ellwangen:

Aktionstag „Lebendiges Museum“ mit den „Raetovariern“

Die Mitglieder der Alamannengruppe stellen ihre Ausrüstung vor und zeigen alte Handwerkstechniken. Hierbei ist nur der übliche Eintritt zu entrichten.

Sonderausstellung

„Peter Otto Hilsenbek - Fundstücke“

Ab 27. März zeigt das Ellwanger Alamannenmuseum Skulpturen und Objekte des Kornwestheimer Objektkünstlers Peter Otto Hilsenbek. Die Ausstellung ist bis zum 13. Juni im Obergeschoss des Museums zu sehen. Die Ausstellung wird am Freitag, 26.03.2010 um 18.00 Uhr eröffnet.

Begleitprogramm: Sonntag, 02.05.2010, 15.00 Uhr: „Erfundenes – Gefundenes“: Der Künstler Peter Otto Hilsenbek erläutert die ausgestellten Arbeiten.

27.03. – 13.06.2010: Sonderausstellung „Peter Otto Hilsenbek – Fundstücke“

Alamannenmuseum Ellwangen, Haller Str.9, 73479 Ellwangen, Telefon 07961/969747.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr, Samstag und Sonntag von 10.00 – 17.00 Uhr und Montag außer feiertags: geschlossen.

Eintritt: 3,- Euro, ermäßigt 2,- Euro, Familien 7,- Euro

Kompetenzzentrum

Hauswirtschaft und Erziehung

Info-Veranstaltung für hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte als Jugendbegleiter

In Kooperation mit dem Ernährungszentrum Mittlerer Neckar des Landkreises Ludwigsburg und dem Landkreis Heidenheim, Fachbereich Landwirtschaft bietet das Kompetenzzentrum Hauswirtschaft und Erziehung am Dienstag, 30. März 2010 von 14.00 bis 15.30 Uhr einen Informationsnachmittag rund um die Weiterbildungsmaßnahme zum Jugendbegleiter im Themenfeld Ernährung und Hauswirtschaft an der Justus-von-Liebig-Schule, Steinbeisstr. 6 in Aalen an.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Freitag, 26. März 2010 beim Kompetenzzentrum, Tel. 07361/566-222. Mehr Informationen zum Jugendbegleiter sind im Internet zu finden unter: www.Jugendbegleiter.Jugendnetz.de

„SPRING BEATS“

Am Freitag, den 19. März, findet in der Otto-Ulmer-Halle in Adelsmannsfelden die erste SPRING BEATS Party statt. Die absoluten Top DJs der Region, DJ KTM & Friends, DJ Dalick und DJ Toni Montana werden die Besucher mit ihrem Party Musik Mix so richtig einheizen. Los geht's um 20.30 Uhr und der Eintritt kostet 5,- Euro.

1. Stöttleiner Leistungsschau

Die Gewerbebetriebe und Dienstleister der Gemeinde Stöttlen präsentieren am **Sonntag, 21. März 2010, von 11.00 – 17.00 Uhr** ihre 1. Gewerbechau im Gewerbegebiet „Lachfeld“. 28 Firmen

werden ihr breitgefächertes Angebot an Produkten und Dienstleistungen zur Schau stellen.

An zahlreichen Ständen der Betriebe erhalten Sie an diesem verkaufsoffenen Sonntag Informationen und können an verschiedenen Aktionen teilnehmen. Dazu besteht Gelegenheit einmal Einblick in die Fertigung der produzierenden Unternehmen zu halten, deren Tore sonst verschlossen sind. Die Eröffnung findet um 11.00 Uhr in der Fertigungshalle der Krantechnik Gloning mit Grußworten des Schirmherrn Landrat Klaus Pavel und MdB Roderich Kiesewetter statt.

Kinderbedarfsbörse

Die Mitglieder der Sing- und Spielschar der Böhmerwälder aus Ellwangen veranstalten am Samstag, den 27. März von 13.30 bis 15.30 Uhr, in der Turnhalle Rindelbach eine Kinderbedarfsbörse mit Artikeln rund ums Kind:

Nummernvergabe und weitere Informationen gibt es bei Susanne Grill telefonisch unter 07940-54681.

Wer hat Zeit für straffällige Menschen?

Ehrenamtliche Bewährungshelfer/nnen im Ostalbkreis gesucht

Interessierte sind zur nächsten Infoveranstaltung am Montag, den 29.3.2010, ab 19.00 Uhr in der Dienststelle Aalen der Neustart gGmbH, Alfred-Delp-Str. 21 (ehemaliges Eichamt) herzlich eingeladen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Hier besteht die Möglichkeit, sich über die ehrenamtliche Bewährungshilfe, die Aufgaben, die Klienten, die Einführung und Schulung und alle weiteren wichtigen Fragen zu informieren.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, mindestens 25 Jahre alt sind und ca. 15 – 20 Stunden Zeit im Monat haben, freuen wir uns auf Ihre Anfrage:

NEUSTART gGmbH, Ilonka Grill, ilonka.grill@neustart.org

Katharinenstr. 13, 73525 Schw. Gmünd,
Tel. 07171/104499-23, Fax -20

Alfred-Delp-Str. 21, 73430 Aalen, Tel. 07361/92198-16, Fax -10

Weitere Informationen unter www.neustart.org

Erlangung des Sachkundenachweises für die Fallenjagd

Dieser Lehrgang ist gemäß § 22 LG vorgeschrieben für Grundstückseigentümer oder Nutzungsberechtigte, die im befriedeten Bezirk (Häuser, Hofgrundstücke etc.) die Fallenjagd auf Steinmarder, Fuchs oder Kaninchen ausüben wollen.

Termine: Samstag, 24. Juli 2010 bis Sonntag, 25. Juli 2010

Die Lehrgangsgebühren betragen für Mitglieder des Landesjagdverbandes € 90,- / Nichtmitglieder € 175,-

Die Teilnehmer erhalten nach Abschluss des zweitägigen Lehrgangs eine Bestätigung gemäß § 4 UagdGDVO.

Bei Interesse melden Sie sich bitte umgehend schriftlich zu diesem Lehrgang an.

Landesjagdschule Dornsberg, Oberer Dornsberg, 78253 Eigeltingen,
Tel. 07774/920188, Fax 07774/920189,
info@landesjagdschule.de

Aktuelles vom Kolping-Bildungszentrum

EDV -Seminare „Kolping-Computer-Driving-Licence“

(Ausbildung nach dem gültigen Lehrplan des ECDL)

„ACCESS - Datenbank“,

24.03. - 14.04.2010, 6 Abende, Kosten: 153,00 € zzgl. Lehrbuch

„POWER POINT - Präsentation“

19.04. - 28.04.2010, 4 Abende, Kosten: 116,00 € zzgl. Lehrbuch

„INTERNET und EMAIL“

03.05. -19.05.2010,5 Abende, Kosten: 128,00 € zzgl. Lehrbuch

Die o.g. EDV-Seminare finden jeweils montags und mittwochs von 18.00 Uhr - 21.00 Uhr statt.

EDV-Seminar für „45PLUS - Grundlagen“

Aufbau und techn. Grundlagen des PCs, Betriebssystem WINDOWS, WORD - Textverarbeitung, Erste Schritte im Internet und email.
07.06. - 08.07.2010, montags und donnerstags von 18.00 Uhr - 20.15 Uhr, 10 Abende, Kosten: 150,00 € zzgl. Lehrbuch
Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gerne: Telefon 07961/55172, Frau Karin Rieber (vormittags).

**DACHFENSTER
FACHMANN**
Wir reparieren und erneuern ohne Schmutz und Brecharbeiten! Wir beraten Sie gerne!
Rufen Sie an: 07363 / 9549944 • 73463 Westhausen-Westerhofen • Im Auchtfeld 28

Aushilfskraft für Versand gesucht!
auf 400 €-Basis
2-3 Vormittage, in Ellwangen
Ellwanger Radhaus • Mühlgraben 76
Telefon: 07961/9249911

Grabmale aus Naturstein in handwerklicher Qualität

GRABSCHMUCK Figuren • Grableuchten • Vasen • und vieles mehr
GRABMALE große Auswahl • neue Formen • vielfältige Materialien • individuelle Fertigung

Johann Dauser GmbH & Co.KG Eugenstraße 33 • 73433 Aalen-Wasseralfingen • Tel. 07361/71176 • Fax 78800

